



GEMEINDE
HÜRTGENWALD

Der Bürgermeister

Beschlussvorlage

Nr.: 90/2018

Abteilung:	Abt. 3
Sachbearbeiter:	Frau Kersting, Frau Jungherz
Aktenzeichen:	453.0
Datum:	07.06.2018

Gremium	Termin		TOP-Nr.
Ausschuss für Jugend, Kultur und Vereine	28.06.2018	öffentlich	

**Dirt-Bahn im Ortsteil Bergstein;
hier: Information über den Sachstand und Beendigung des Projekts**

Beschlussvorschlag:

Es wird mit Bedauern zur Kenntnis genommen, dass trotz der vielfältigen Bemühungen von Jugendlichen und ehrenamtlich Tätigen eine erfolgreiche Umsetzung des Projekts Dirt-Bahn aufgrund der rechtlichen und finanziellen Gründe nicht möglich ist. Die Planungen müssen beendet werden.

Finanzielle Auswirkungen ?

Nein €

Produkt:

9062 Kinder- und Jugendarbeit

Sachverhalt:

Vor einigen Jahren wurde von einigen engagierten Jugendlichen und Erwachsenen die Idee zur Errichtung einer Dirt-Bahn (Mountainbike-Parcours) im Bereich des Segelfluggeländes nahe des Ortsteils Bergstein der Öffentlichkeit und den politischen Gremien vorgestellt.

Nach einer Planungsphase mit Schaffung der notwendigen bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen (B-Plan Nr. A 2 3. Änderung – Segelflugplatzgelände Auf dem Heiligenfeld,

Zweckbestimmung Fahrradstrecke für Mountainbiker-Dirtbahn) und der Beauftragung eines Fachplaners wurden die Streckenpläne innerhalb der sich gebildeten Planungsgruppe vorgestellt und besprochen.

In dem Zeitraum 2014 und 2015 haben zahlreiche Gespräche stattgefunden, um die Frage der Trägerschaft und des Betreibers dieser Fahrradstrecke zu klären. Ebenfalls wurde der TÜV Rheinland und der Gemeindeversicherungsverband (GVV) beteiligt, um eine mögliche Beteiligung der Gemeinde abstimmen zu können. Fazit ist, dass eine Trägerschaft der Gemeinde aus haftungsrechtlichen, finanziellen und personellen Voraussetzungen ausgeschlossen ist.

Die Gemeinde hat im weiteren Prozess aktiv weitere Vereine (z.B. Moto Cross Club) und Personen angesprochen und um Unterstützung hinsichtlich einer möglichen Trägerschaft gebeten. Bedauerlicherweise konnte eine andere Trägerschaft aus den zwingenden und erheblichen Voraussetzungen (finanziell, personell, haftungsrechtlich) nicht realisiert werden.

In den letzten Monaten muss daher leider festgestellt werden, dass das wünschenswerte Projekt einer Dirt-Bahn nicht zum erfolgreichen Abschluss gebracht werden kann.

Die Verwaltung bittet um Kenntnisnahme und um einen feststellenden Beschluss, dass das Projekt aus dem o.g. Gründen leider nicht umgesetzt wird.

zu erwartende Auswirkungen auf den Haushalt:

nein

Abwägung und Entscheidungsvorschlag:

Da eine erfolgreiche Umsetzung in den vergangenen Jahren gescheitert ist und keine Aussicht auf eine Umsetzung mehr besteht, sollte der Beschluss gefasst werden, in Kenntnis der zahlreichen Bemühungen, insbesondere der ehrenamtlichen Projektgruppe, das Planungsverfahren Dirt-Bahn offiziell zu beenden.

Gefertigt:	Mitzeichnung
(Sachbearbeiter) (Abteilungsleiter) (Kämmerei) (Fachbereichsleiter) (Bürgermeister)	